

Meine Lieblingswanderung: Auf dem Wildbeobachtungspfad mit Janine und Brösmeli



Die Innerschweiz nennt einige der schönsten Wanderrouten sein eigen. Die, welche für uns am aller schönsten ist (und wir auch unsere Hausrunde nennen) ist der Wildbeobachtungspfad, der vom Niederbauen auf die Stockhütte (oder umgekehrt) führt.

Mit der Niederbauenbahn gelangt man schnell von Emmetten an den Ausgangspunkt. Für Frühaufsteher wie uns ein netter Tipp: Die Bergbahn fährt im Sommer sogar bereits um 07.00Uhr!

Von der Bergstation führt ein gemütlicher Weg langsam bergauf. Vorbei am Gleitschirm-Startplatz, wo man manchem Piloten beim Start zusehen kann führt der Weg weiter in Richtung Hundschopf. Von da kann man das wundervolle Panorama auf den Vierwaldstädtersee betrachten kann.

Wenn man sich da satt gesehen hat geht's weiter auf dem Wildbeobachtungspfad, welcher langsam etwas steiler wird. Der Aufstieg zum Fulberg benötigt etwas Kondition, die Treppenstufen sind zwar erst vor kurzem wieder erneuert worden, trotzdem sind es gefühlt unendlich viele. ;)

Hat man diese dann bezwungen ist man bereits am höchsten Punkt dieser Wanderung angelangt, wo man auch gut eine Pause einlegen und die Aussicht geniessen kann.

©Copyright by H-und.ch Tourismus

Die Inhalte des Werkes sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere für Texte und Bilder. Ihre Nutzung ist nur zu privaten Zwecken zulässig. Jede Vervielfältigung, Vorführung, Sendung, Vermietung und Leihe des gesamten Werkes oder einzelner Inhalte ist ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers untersagt und zieht straf- oder zivilrechtliche Folgen nach sich.

Alle Rechte bleiben vorbehalten

Von hier geht's gemütlich abwärts, durch Weiden, entlang kleiner Bäche, an denen die Hunde ihren Durst stillen können. Unterwegs trifft man auf die Skilifte der Klewenalp-Stockhütten-Skiregion, welche auf ihren Einsatz im Winter warten. Im Sommer aber kann man daran vorbei wandern, entlang der gut ausgeschilderten Wildbeobachtungspfad bis man schlussendlich in der Bergstation der Stockhütte ankommt.

Das Bergrestaurant da ist immer für eine Einkehr gut, selbstverständlich sind auch Hunde willkommen. Die Gastgeber haben manchmal sogar einen Hundekeks im Sack.

Wer bis hierhin noch nicht genügend Bewegung hatte kann den Weg nach Emmetten zurück zu Fuss zurück legen. Dieser führt eine wenig befahrene Teerstrasse entlang und über kleinere Waldwege zurück ins Tal. Wer sich diese 1h Abstieg sparen möchte, kann in der Stockhütte die Gondel besteigen und ist in wenigen Minuten wieder in Emmetten.



Start am Morgen früh
bei der Bergstation



Auf dem Weg zum
Hundschoopf



Unterwegs zur Stockhütte

Das wichtigste auf einen Blick

Anreise

Nächster Bahnhof: Stans, ab da Bus bis Emmetten

Parkplätze auf dem Dorfplatz Emmetten, Talstation Niederbauen sowie Talstation Stockhütte

Fakten

Start und Ende: Emmetten (Niederbauen und Stockhütte)

Distanz: 12.8 Kilometer

Ungefähre Wanderzeit: 4:00 Stunden

Höhenmeter: 420m ↑ 705m ↓

Schwierigkeit: Mittel, Bergwanderweg, benötigt etwas Trittsicherheit, nur bedingt für Leute mit grosser Höhenangst

Wegstil: Bergwanderweg

Verpflegung/Unterkunft

Restaurant Stockhütte, Bergrestaurant Niederbauen

Div. Unterkünfte in Emmetten

Highlights

Panorama am Hundschoopf

Speziell zu erwähnen

©Copyright by H-und.ch Tourismus

Die Inhalte des Werkes sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere für Texte und Bilder. Ihre Nutzung ist nur zu privaten Zwecken zulässig. Jede Vervielfältigung, Vorführung, Sendung, Vermietung und Leihe des gesamten Werkes oder einzelner Inhalte ist ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers untersagt und zieht straf- oder zivilrechtliche Folgen nach sich.

Alle Rechte bleiben vorbehalten



Luftseilbahn Niederbauen: GA nicht Gültig, Hunde aller Grössen 5.- Fahrt im Sommer bereits um 07.00Uhr

Geeignet mit Kindern, Infotafeln unterwegs informieren über die heimische Tierwelt
Touristisch eher schwach besucht

Nützliche Links

Wanderkarte (Ohne Hundschopf)

<http://www.schweizmobil.ch/de/wanderland/routen/route-0568.html>

© Copyright by H-und.ch Tourismus

Die Inhalte des Werkes sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere für Texte und Bilder. Ihre Nutzung ist nur zu privaten Zwecken zulässig. Jede Vervielfältigung, Vorführung, Sendung, Vermietung und Leihe des gesamten Werkes oder einzelner Inhalte ist ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers untersagt und zieht straf- oder zivilrechtliche Folgen nach sich.

Alle Rechte bleiben vorbehalten